

Hessische/Niedersächsische Allgemeine Zeitung vom 19.07.2011

Vorbereitungen für die Leichtathletikmeisterschaften laufen auf Hochtouren

Kassel. Zwölf Übertragungsfahrzeuge von ARD, ZDF und HR werden am heutigen Mittwoch in Kassel eintreffen und sich neben der Eissporthalle positionieren. Sie sind erforderlich, damit die Sender live von den deutschen Leichtathletikmeisterschaften, die im Auestadion ausgetragen werden, berichten können.



Laufbahn-Tester: Sabine und Bernd Härting (Institut für Sportbodentechnik) überprüften gestern den Laufbahnbelag im Auestadion. *Fotos: Schoelzchen*

Für die Übertragung sind viele Kabel erforderlich. „Wir haben einen Kabelstrang mit einem Durchmesser von 60 Zentimetern“, sagt Hans Schneider (Sportamt Kassel), der sich seit Wochen darum kümmert, dass bei den Vorbereitungen im Stadion alles klappt.

Für den Strang, der vom Parkplatz bis ins Stadion verlegt werden muss, haben gestern Mitarbeiter einer Metallbaufirma noch Kabeltraversen montiert. Insgesamt zwölf Kameras werden die Wettkämpfe aus dem Stadion übertragen.

Damit am Wochenende alles mit rechten Dingen und fairen Mitteln zugeht, waren gestern Sabine und Bernd Härting vom Institut für Sportbodentechnik im Einsatz. Härting ist einer von bundesweit vier Testern, die Sportflächen unter die Lupe nehmen. Da die Laufbahn im Stadion zum Teil erneuert worden ist, maß Härting, ob es zu große Unterschiede zwischen alter und neuer Kunststoffbahn gibt. „Der

Kraftabbau ist unsere Größe. Ich messe die Elastizität des Untergrunds“, beschreibt der Sportanlagen-Sachverständige seine Arbeit.

Derweil macht sich Hans Schneider über den Rasen im Auestadion Gedanken. Derzeit sieht der satt, grün und saftig aus. Am kommenden Montag werden aber nicht nur die Hammerwerfer ihre Spuren auf der Grünfläche hinterlassen haben. Dann müssen die Mitarbeiter des Sportamts sofort wieder ran, um alles für das DFB-Pokalspiel des KSV Hessen Kassel gegen Fortuna Düsseldorf am Sonntag, 31. Juli, vorzubereiten. Gestern waren bereits Mitarbeiter des Deutschen Fußballbundes da, um sich das sanierte Stadion anzuschauen. Kassels neues Schmuckkästchen ist halt gefragt: Am Freitag, 16. September, spielt hier im Rahmen des Baunataler Vier-Länder-Turniers die U17-Auswahl von Deutschland gegen Israel.

Karten für die Deutschen Meisterschaften gibt es im Vorverkauf. Sowohl am Samstag und am Sonntag kosten Tickets für die Nord- und Südkurve (Stehplatz) 7,50 Euro, die Dauerkarte gibt's für 12 Euro. Die teuerste Kategorie kostet pro Tag 25 Euro, für die mittlere Kategorie müssen 15 Euro gezahlt werden. Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende sowie Rentner können ermäßigte Karten kaufen. Kinder bis sechs Jahren erhalten freien Eintritt ohne Sitzplatzberechtigung. Hier gibt es die Karten: www.hna-kartenservice.de

Von Ulrike Pflüger-Scherb